



Glaskristall ist würdiger Bau für Domplatz

Die CDU-Fraktion Mitte setzt sich dafür ein, dass der Domplatz als eine der Keimzellen Hamburgs nach über 60-jähriger Brachzeit und zuletzt 20-jähriger Nutzung als unbefestigter Parkplatz nun mit dem Kristall-Solitär endlich bebaut und historisch würdig genutzt wird. Mit dem kristallförmigen Gebäude bekäme der Domplatz eine Nutzung, die seiner historischen Bedeutung mit Dom und Johanneum gerecht würde. Der Glaskristall hatte sich in einem hochkarätigen Wettbewerb mit der Zustimmung aller Parteien durchgesetzt. Mit der erneuten Hauptnutzung als Zentralbibliothek und der Integration der Landeszentrale für politische Bildung sowie eines Archäologiezentrums würde ein kommunikativer Ort als Scharnier zwischen Innenstadt und HafenCity entstehen. Die plötzliche Total-Ablehnung in Folge öffentlicher Diskussionen, obwohl der Senat mit der Verkleinerung des Baukörpers bereits Entgegenkommen gezeigt hatte, beweist eindrucksvoll das mangelnde politische Rückgrat von Rot-Grün auf Bezirks- und Landesebene.

Besondere Sprachförderung für Veddel und die Ganztagschule St. Pauli erhalten

Die Sprachförderung an Schulen mit großem Migrantenanteil – wie die Schule Slomannstieg auf der Veddel und die Ganztagschule St. Pauli – muss auf möglichst hohem Niveau erhalten bleiben. Eine gezielte frühzeitige Unterstützung von Schülern mit Sprachdefiziten ist zwingende Voraussetzung dafür, dass diese dem Unterricht folgen können, um am Ende bessere Chancen auf einen Schulabschluss und einen Ausbildungsplatz zu haben. In einem Antrag für die Bezirksversammlung, der mit rot-grüner Mehrheit abgelehnt wurde, hat die CDU-Fraktion Mitte deshalb eine Beibehaltung der Sprachförderung im bisherigen Umfang an den genannten Schulen gefordert.

Bessere Suchtberatung für Jugendliche

Die CDU-Fraktion hat sich dafür ausgesprochen, dass auch der Bezirk Mitte an dem vom Senat angebotenen Konzept „Drogenfreie Kindheit und Jugend“ teilnimmt, um weitere 100.000 Euro für die Suchtberatung Jugendlicher in Mitte zu erhalten. Einen entsprechenden Antrag lehnten das Bezirksamt sowie SPD und GAL aber leider ab und verzichten somit auf eine Ausweitung des Angebots für Hilfe suchende Jugendliche in Mitte.

Sicht auf Silhouette der Katharinenkirche

Im Bauausschuss haben SPD und GAL im Widerspruch zum geltenden Planrecht einer Befreiung für das Bauvorhaben Willy-Brandt-Straße 67 zugestimmt, wodurch die Sicht vom Rödingsmarkt auf die Silhouette der Katharinenkirche durch ein zusätzliches Geschoss erheblich eingeschränkt wird.

Verzögerungstaktik bei Sonntagsöffnungen

Mit der mehrmaligen Verschiebung der Abstimmung über den Antrag des Einzelhandels, die Innenstadt zu einem Familientag am Sonntag, den 2. Oktober von 13 bis 18 Uhr öffnen zu dürfen, versuchen SPD und GAL die Entscheidung zu verzögern und eine öffentliche Debatte zu vermeiden.

Gedenken an den Feuersturm 1943

In Anwesenheit des Bürgerschaftspräsidenten **Berndt Röder** erinnert die CDU-Bezirksfraktion Mitte in einer öffentlichen Gedenkfeier an die über 35.000 Opfer des Feuersturms über Hamburg durch die Bombenangriffe in der Nacht zum 28. Juli 1943.

Die öffentliche Gedenkveranstaltung findet statt am

Freitag, den 28. Juli 2006

16.00 Uhr Gedenkgottesdienst St. Thomas Kirche,
Vierländer Damm 3

17.00 Uhr Kranzniederlegung am Terrassen-Haus,
Billhorner Deich

Jedermann ist herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Zur Aufwertung des Denkmals für die Opfer des Feuersturms 1943 fordert die CDU Mitte eine bessere Bekanntmachung des Terrassenhauses in den Stadtplänen und im Internet sowie das Aufstellen von Sitzgelegenheiten für ältere Menschen.

Termine der Bezirksversammlung

- Sommerpause der Ausschüsse bis 16.8.
- **BV: 19. September 2006 – Beginn 17.30 Uhr**

Ausgabe: Juni / Juli 2006



Wir sind Mitte: Politik für die wachsende Stadt!



Christoph de Vries
Fraktionsvorsitzender
Stadtplanung
und Verkehr
Hamm



Thomas Felskowsky
stellv. Fraktionsvors.
Kerngebiet
und Haushalt
St. Pauli



Dr. Gunter Böttcher
stellv. Fraktionsvors.
Stadtplanung,
Wohnungswesen und
Bauangelegenheiten
St. Georg



Constance Manzke
Vorsitzende der
Bezirksversammlung
Soziales und
Verkehr
Billstedt



Heinz Raube
Vorstandsmitglied
Stadtplanung,
Bürger- und Bau-
angelegenheiten
Borgfelde



Kathrin Zühlsdorf
Vorstandsmitglied
Umwelt, Soziales
und Gesundheit
Horn



Helmut Bier
Umwelt und
Bauangelegenheiten
Veddel/Rothenburgsort



Martin Damaszek
Verkehr und
Bauangelegenheiten
Veddel/Rothenburgsort



Heiko Faasch
Verkehr und
Haushalt
Innenstadt



Claudia Faasch
Kultur, Stadtplanung,
Verkehr und
Bürgerangelegenheiten
Innenstadt



Hans Gelien
Bauangelegenheiten
und Sport
Finkenwerder



Peter Herkenrath
Jugendhilfe, Verkehr
und Wohnungswesen
Borgfelde



Christian Lamberti
Kultur, Gesundheit
und Soziales
Innenstadt



Matthias Lloyd
Bauangelegenheiten
und Stadtplanung
Finkenwerder



Anke Martens
Soziales und
Jugendhilfe
Finkenwerder



Ernst Schau
Regionale
Wirtschaftsförderung
St. Pauli



Holger Schmidt
Bauangelegenheiten
und Kerngebiet
Hamm



Karin Vehling
Jugendhilfe, Soziales
und Stadtplanung
St. Pauli

Haben wir Ihr Interesse an der Arbeit der CDU in Hamburg-Mitte geweckt?

Dann sprechen Sie uns an! Für Ihre Fragen, Ihre Anregungen aber auch Ihre Kritik stehen wir jederzeit zur Verfügung.

CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte

Klosterwall 4, Block B, I. Stock
20095 Hamburg
Tel.: (040) 32 63 52
Fax: (040) 32 64 42

info@cdu-fraktion-hamburg-mitte.de

CDU Bezirksfraktion
Hamburg-Mitte